UNTERRICHTS, MATERIALIEN

Erdkande



hstof imbrung als Impulsgeber in peripheren Räumen?

Das Beispiel der Seltenen Erden in Grönland

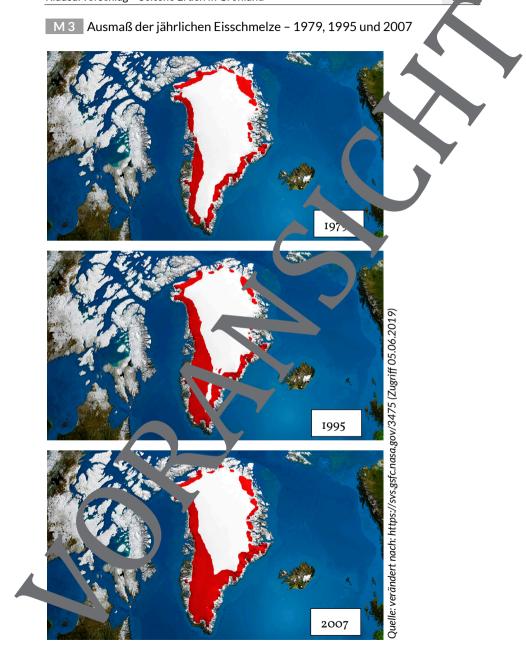


Rohstoffförderung als Impulsgeber für eine wirtschaftliche Entwicklung in peripheren Räumen? – Das Beispiel Seltener Erden in Grön and

Autor: Marcus Hillerich

Arbeitsaufträge

- I. Lokalisieren Sie Grönland und kennzeichren Sie Grotig Potenzial sowie die naturräumlichen Voraussetzungen ür die Formung von Bodenschätzen (Atlaskarte nach Wahl).
- 2. Erläutern Sie die Bedeutung der Förd rung Seltener Er, en für die gesamtgesellschaftliche Entwicklung Grönla.
- 3. Erörtern Sie Chancen und Risiker der grönländ schen Rohstofferschließung vor dem Hintergrund zukünftiger Perspektiven.



Karrat Isfjord

Gesamtressourcen:

 26 Millionen Tonnen uranhaltiges Gestein sowie Vorkommen von Seltenen Erden

Kvanefjeld/Ilímaussaq-Alkalikomplex

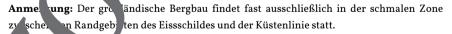
Gesamtressourcen:

- 457 Millionen Tonnen uranhaltiges Gestein sowie Vorkommen von Zink und den Seltene Erden
- 363 Millionen Tonnen Gestein
 Natriumfluorid
- zusätzlich Gold- und Eisenerzvorkommen
- wirtschaftlich bedeutendstes Mineralvorkommen Grönlands un 'te... der größten Mineralvorkommen 'ter Er ie mit 136 km² Grundfläche und i... o m Mächtigkeit

Derzeitiger Lizer inhaber:

Greenland Mineral d Fuergy Ltd.

Australien



Quel. veränder. ...

http://www.bgr.bund.de/DE/Gemeinsames/Produkte/Downloads/DERA_Rohstoffinformationen/roh toffinforvationen-01.pdf?_blob=publicationFile&v=10 (Zugriff 05.06.2019)



vikimedia commons/gemeinfrei gestellt

M 6 Steckbrief: Seltene Erden

Bezeichnung

- Zugehörigkeit: Die Metalle der Seltenen Erden (z. B.: Cer, Yttriu Neodym und Gallium) gehören zu den chemischen Elemen der 5. Nebgruppe des Periodensystems.
- Die Elemente kommen zumeist nur jeweils in ge ingen Mengen, wehr vielen, weit verstreut lagernden Mineralien sow e als Beimischungen in anderen Mineralien vor.

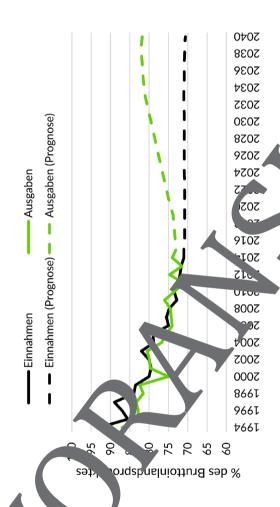
Verwendung

- Einsatz: Sie werden in vielen Schlüsseleschnolog in und sämtlichen IT-Produkten verwendet.
- Verwendung bei:
 - a) Katalysatoren (Autokatalysz oren, Katalysato en in Raffinerie- und chemischen Prozessen)
 - b) Magneten (Elektrofahrzeugmote en, Hybrid-Fahrzeugmotoren, Festplatten)
 - c) Gläsern, Polierung, Keramik
 - d) Batterien für Flektrofahrzeug etoren, Brennstoffzellen, Metall-Legierungen

Gewinnung

- Die Seltenen in bleiber als Nebenprodukt durch chemische Aufbereitung bei der Gewinnung an erer, stärker konzentriert vorliegender Metalle aus des Erren aus k (Großteil der industriellen Gewinnung).
- Durch Lösung d Aufschließung aus den Erzen (durch Kreiselbrecher) werden Seltenen den gewonnen.
- N ch Mahlp, essen wird durch ein Flotationsverfahren ein Konzentrat
 he vestellt, die es wird per Pipeline zur Raffination gebracht, es erfolgt
 die konung der Seltenen Erden vom Erz mittels Laugen und Säuren.
- s erfolgt ein Rücktransport der verdichteten Flotationsrückstände und de Prozesswassers in gigantischen offenen Lagerstätten und Entsorzuschalden bzw. Absetzhalden.

M 8 Entwicklung des Bruttoinlandsproduktes



onen in den Bergbausektor. e Inves **Anmerkung:** Entwicklung des BIP in Grönland ohn

G/Gree http://naalakkersuisut.gl/~/media/Nanog/Files/Publications/Raastc^e neral%20strategy%202014-2018_ENG.pdf (Zugriff 06.06.2019) Quelle: verändert nach:

M 10 Bergbau und Umweltrisiken

Gewinnung von Seltenen Erden

- ortsspezifische Einträge von Schwermetallen aus offenen Hanne ins Grundwasser
- ortsspezifische Einträge von toxischen Schwermetallen und dioaktiven Stoffen aus Flotationsbecken nach der Erzaufbereit ang ins Grund asser
- Staubeinträge mit Schwermetallen wie z. B. Uran ind Thorium
- Luftemissionen und belastete Abwasser nach Tennungsverchren mit Laugen und Säuren

Gewinnung von Blei und Zink

- Belastung des Meerwassers mit Schwermetallen, die ich ins Meer verkappte Aufbereitungsschlämme, Bei mater wie Konzentratverluste bei der Verladung auf Schiffe ver rsacht wurden
- Freisetzung von Blei, Zink und Calmium bei Lö ungsvorgängen aus den Mineralien
- Gesamtmenge an fein- ura vooken gergbauabgängen aus den bisherigen Bergbauaktivitäten in e önland wird auf rund 15 Millionen Tonnen geschätzt
- Hauptquelle f\u00fcr die \u00bb ass. and Bodenverunreinigung mit Schwermetallen an Bergwerken sin installie. Schlammteiche, die landseitig in der N\u00e4he der Aufbereitungsa, agen angelegt wurden
- Schwermet nau. hme vol Meerestieren und Meerespflanzen

Quelle: https://w deutsch

tur.de/DE/Gemeinsames, dukte/Downloads/DERA_Rohstoffinformationen/rohstoffinformatione n-01.pdf? _____blication = 10 (Zugriff 07.06.2019)



Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 5.000 Unterrichtseinheiten sofort zum Download verfügbar

Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

Attraktive Vergünstigungen für Referendar:innen mit bis zu 15% Rabatt

Käuferschutz mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:

www.raabe.de